

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen

über Ihre Rechte und den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten

Informationen nach Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie Ihre diesbezüglichen Rechte geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den jeweils beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen. Daher werden nicht alle Teile dieser Informationen auf Sie zutreffen.

Darüber hinaus kann diese Datenschutzinformation von Zeit zu Zeit aktualisiert werden. Die aktuellste Version finden Sie jederzeit auf unserer Webseite:

<https://www.hima.com/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=12055&token=93cfed8d155c454d87f0ab7e874bb83bd0108477>

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher im Sinne der DS-GVO ist:

HIMA Paul Hildebrandt GmbH
Albert-Bassermann-Str. 28
D-68782 Brühl bei Mannheim, Germany

Telefon: +49 (0) 6202/709-0
E-Mail: [career\(at\)hima.com](mailto:career(at)hima.com)

Sie erreichen unseren externen Datenschutzbeauftragten unter:

Datenschutzbeauftragter der HIMA Paul Hildebrandt GmbH
c/o activeMind AG
Management- und Technologieberatung
Kurfürstendamm 56
10707 Berlin

Telefon: 030 / 770 19 10 70
E-Mail: datenschutz@hima.com oder privacy@hima.com

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses von Ihnen erheben. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Zwecke der Einstellung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten haben.

Zu den personenbezogenen Daten zählen insbesondere:

- Personalien (z. B. Name und Adresse und Kontaktdaten und Geburtstag sowie -ort und Staatsangehörigkeit)
- familiäre Daten (z. B. Familienstand und Angaben zu Kindern)
- Angaben zur Qualifikation und Mitarbeiterentwicklung (z. B. Ausbildung und Berufserfahrung und Sprachkenntnisse und Fortbildungen)
- Religionszugehörigkeit
- Gesundheitsdaten (sofern für das Beschäftigungsverhältnis relevant z.B. bei einer Schwerbehinderung)
- Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten)

Wir verarbeiten Ihre Daten zu folgenden Zwecken und auf folgender Rechtsgrundlage:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS GVO).

Zur Erfüllung von vorvertraglichen Pflichten Art. 6 Abs. 2 DSGVO i. V. m. Art. 88 DS-GVO

Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten werden wir ausschließlich zur Bewertung der fachlichen Eignung und zur Kontaktaufnahme mit Ihnen verarbeiten.

Die Verarbeitung erfolgt zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses im Rahmen zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen.

Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele für solche Fälle sind:

- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Betrieb von Videokameras, Zutrittskontrollen, Schließanlagen, Abgleich mit Sanktionslisten)
- die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten

Auf Basis Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a), Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO i.V.m Art. 88 DSGVO

Soweit Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den in der Einwilligungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung entstehen Ihnen keine Nachteile. Dies betrifft Einwilligungen zur längerfristigen Aufbewahrung Ihrer Bewerbungsunterlagen für weitere Stellenausschreibungen im Fall einer Absage.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. Art. 88 DSGVO

Wir unterliegen diversen gesetzlichen Verpflichtungen, die eine Datenverarbeitung nach sich ziehen. Hierzu zählen z. B. die gesetzliche Buchführung oder die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten.

Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen/gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, oder Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Hauses

Unsere Mitarbeiter, soweit dies für den Kontakt mit Ihnen und zur Erfüllung unsere vertraglichen und gesetzlichen Pflichten (inkl. der Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen) erforderlich ist.

Im Rahmen von Auftragsverarbeitungen (externe Empfänger)

Ihre Daten werden ggf. an Dienstleister weitergegeben, die für uns als Auftragsverarbeiter tätig werden. Hierbei kann es sich um andere Konzernunternehmen und / oder um externe Dienstleister aus den folgenden Bereichen handeln:

- Unterstützung bzw. Wartung von EDV oder IT-Anwendungen
- Datenvernichtung
- Durchführung von Assessment Centern

Sämtliche Dienstleister sind vertraglich gebunden und insbesondere dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln. Wir haben zudem mit unseren Dienstleistern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums vertraglich vereinbart, dass auch mit deren Vertragspartnern immer Garantien zum Datenschutz unter Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus bestehen müssen.

Sonstige Empfänger (Dritte)

Eine Weitergabe von Daten an Empfänger außerhalb unseres Hauses erfolgt nur unter Beachtung der anzuwendenden Vorschriften zum Datenschutz. Empfänger personenbezogener Daten können z.B. sein:

- Externer Datenschutzbeauftragter

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit

- es gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerrechtliche Meldepflichten),
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder
- wir einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung mit unserem Dienstleister abgeschlossen haben. In diesem Fall werden Ihre Daten darüber hinaus nur dann übermittelt, wenn entweder
 - die Europäische Kommission entschieden hat, dass in dem Drittland ein angemessenes Schutzniveau besteht (Art. 45 DS-GVO) oder
 - auf Basis geeigneter Garantien (Standarddatenschutzklauseln, die von der EU-Kommission erlassen wurden).

Auf Anfrage stellen wir Ihnen eine Kopie dieser Garantien zur Verfügung.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Im Falle einer Ablehnung Ihrer Bewerbung erfolgt die Löschung sechs (6) Monate nach Bekanntgabe der Entscheidung. Sind Sie nach einer Ablehnung mit der Aufnahme in den Talent-Pool einverstanden, werden die Daten für 18 Monate gespeichert.

Sofern es zu einem Beschäftigungsverhältnis kommt, werden die Bewerbungsunterlagen mindestens für die Dauer der Tätigkeit gespeichert.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO.

.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DS-GVO).

Eine Liste der Aufsichtsbehörden (für den nicht-öffentlichen Bereich) mit Anschrift finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Empfänger eines Widerspruchs

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an:

E-Mail: [career\(at\)hima.com](mailto:career(at)hima.com)